

Die Swakopmunder Buchhandlung:
eine bewährte Adresse für deutsche Bücher in Namibia

Mit deutschen Büchern auf Safari



Das Team der Swakopmunder Buchhandlung erfüllt (fast) jeden Kundenwunsch.



Nicht nur Einheimische, sondern auch immer mehr deutsche Touristen zählen zu den Kunden der deutschen Buchhandlung im südwestlichen Afrika. Um seinen Kunden alle Wünsche zu erfüllen, vertraut Anton von Wietersheim auf den Service von KNV.

Ein Buchhandlungsporträt.

Die vierten Besitzer in über 100 Jahren Buchhandlungs-Geschichte: Anton und Monika von Wietersheim.

Ein Stück Kolonialgeschichte

Die Geschichte der Swakopmunder Buchhandlung beginnt 1896 als Teil eines Kolonialwarenladens, vier Jahre bevor sie offiziell in das Gesellschaftsregister eingetragen wurde. Was dann folgt, spiegelt auch ein wenig den Lauf der Geschichte: Zwischenzeitlich wird eine Zeitung mit herausgegeben, es werden Filialen eröffnet und auch wieder geschlossen. Während des Ersten Weltkriegs wird die Buchhandlung zur Druckerei für Notgeld. Nach dem Krieg wechseln mehrmals die Besitzer. Heute gehört die Buchhandlung Anton von Wietersheim und seiner Frau Monika, die großen Wert auf Vielfalt und Aktualität ihres Sortiments legen. Ob Zeitschriften oder Zeitungen, Literatur oder Politik, ob Romane in Deutsch, Englisch oder Afrikaans, in der Swakopmunder Buchhandlung wird, wenn möglich, jeder Wunsch erfüllt.

Umsatzfaktor Tourismus

Seit den 80er Jahren und vor allem mit der Unabhängigkeit 1990 ist die Beliebtheit Namibias als Reise- und Safari-Land sehr gestiegen. So wurde die Swakopmunder Buchhandlung zunehmend zur Anlaufstelle für Feriengäste und Touristen aus dem In- und Ausland. Da kommt es nicht von ungefähr, dass inzwischen der Reisemarkt für gut ein Drittel des Umsatzes sorgt.

Große Herausforderung: die Sortimentsgestaltung

Die unterschiedliche Kundschaft erfordert ein außergewöhnlich breit gefächertes Angebot – inhaltlich wie sprachlich. Auch die große Entfernung zu den Lieferanten, die hauptsächlich in Deutschland und Südafrika sitzen, macht eine umfangreiche Lagerhaltung notwendig. Es gilt also,

Lieferfristen und -kosten sowie Kosten für die Lagerhaltung sorgfältig abzuwägen, um den Kunden den gewohnten Standard bieten zu können. Über die Barsortimentsbestellungen erreicht die Buchhandlung schnell ein kostengünstiges Frachtvolumen; zudem profitiert sie vom wachsenden Angebot englischsprachiger Bücher bei KNV. „Es ist das schönste Kompliment für uns, wenn unsere Kunden die Aktualität und Fülle unseres Angebotes bestaunen,“ sagt Anton

von Wietersheim. „Meistens

können wir ihre Wünsche auf der Stelle realisieren – dank des perfekten Service von KNV!“

